



## **MAN-Transporter exzellent geeignet für Schwertransport-Begleitfahrzeuge der 4. Generation (BF4)**

München, 08.04.2019

**Mit seinen 300 kg Dachlast ist der MAN TGE prädestiniert, zu einem BF4-Begleitfahrzeug für Groß- und Schwertransporte umgebaut zu werden. Dank umfangreicher Sonderausstattungen lässt sich das Fahrzeug ideal auf die Bedürfnisse von begleitenden Fahrern anpassen.**

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

- **MAN zeigt TGE mit BF4-Ausbau von kustech Systeme auf der bauma 2019 in München (8. – 14. April 2019) im Freigelände vor der Halle 4**

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Thomas Pietsch  
Telefon: +49 89 1580-2001  
[Presse-man@man.eu](mailto:Presse-man@man.eu)  
[www.mantruckandbus.com/presse](http://www.mantruckandbus.com/presse)

Wer jede Nacht auf Autobahnen, Bundes- und Landstraßen für unsere Sicherheit sorgen soll, braucht die beste Ausrüstung, die er bekommen kann. Unter dieser Aussage lässt sich subsumieren, wofür der MAN TGE im Segment Schwerlast-Begleitung steht. Auf der Messe bauma 2019 (München, 8. – 14. April) zeigt der Nutzfahrzeughersteller MAN Truck & Bus einen TGE mit BF4-Ausbau der Firma kustech Systeme aus Techau bei Lübeck.

BF4 steht für Begleitfahrzeug der 4. Generation – diese Transporter sind vorgesehen, um Groß- und Schwertransporte hauptsächlich auf Landstraßen und in Städten nach vorne abzusichern und außerdem den seitlichen Verkehr zu warnen. Die sogenannte Wechselverkehrszeichen-Anlage (WVZ), die auf dem Dach dieser Fahrzeuge montiert wird, muss aus diesem Grund um 360 Grad drehbar sein. Vor Kreuzungen kann der BF4-Fahrer somit den kreuzenden Verkehr mit einem der elf Verkehrszeichen informieren. Auf Autobahnen werden Schwertransporte von BF3- bzw. BF3plus-Transportern abgesichert, die beiden Versionen unterscheiden sich im Wesentlichen in der Anzahl der darstellbaren Verkehrszeichen. Sie sichern den Transport nach hinten ab. Aus einem BF4-Fahrzeug kann somit dank der drehbaren WVZ ein BF3plus auf der Autobahn werden.

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 11 Milliarden Euro Umsatz (2018). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON SE und beschäftigt weltweit mehr als 36 000 Mitarbeiter.



Im Merkblatt für Begleitfahrzeuge vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur ist seit 2015 geregelt, dass die Fahrzeuge keine Firmen- und Produktwerbung haben dürfen. Außerdem müssen BF4 immer Schwefelgelb sein und über vier Seitenmarkierungsleuchten auf jeder Seite verfügen. Die Begleitfahrzeuge müssen für die zusätzliche Windlast mit aufgeklappter BF4-Anlage nach vorne für eine Geschwindigkeit von mindestens 80 km/h gerüstet sein. Der MAN TGE wird von kustech so ausgestattet, dass die serienmäßigen Fahreigenschaften des Fahrzeugs gewährleistet sind - unter anderem durch Überwachung der Fahrdynamik sowie serienmäßige Geschwindigkeitswarnung. Mit der BF4-Premium-WVZ-Anlage sogar bis zu 120 km/h.

Der MAN TGE eignet sich in besonderer Weise für einen Ausbau zum BF4. Zum einen, weil seine Dachlast die rund 200 kg schwere WVZ-Anlage auf dem Dach stemmen kann. Mit 300 kg Dachlast gehört der TGE übrigens zu einer elitären Gruppe: Nur insgesamt drei Modelle auf dem Markt erreichen aktuell diesen Wert.

Zum anderen punktet der MAN TGE durch ein weitreichendes Angebot an Sonderausstattungen, das es den Kunden ermöglicht, die Schwerlast-Begleitfahrzeuge ideal auf ihren Einsatzzweck zuzuschneiden. Zum Beispiel lässt sich die Federung und Stabilisierung verstärken und die Vorderachslast auf 1.800 kg erhöhen. Seitenwind-Assistent und Notbremsassistent sorgen für Sicherheit an Bord. Auch eine leistungsstarke, zyklenfeste Zweitbatterie für oft benötigte Inneneinrichtungen wie Monitor, Mikrowelle, Kühlschrank kann MAN liefern. Die überwiegende Mehrheit der BF4-Fahrzeuge wird mit Innenausbau für den Fahrer geliefert. Dazu gehört auch eine Schlafgelegenheit, damit sich die Begleit-Fahrer nach Ankunft des Schwertransports, was zumeist mitten in der Nacht oder den frühen Morgenstunden der Fall ist, direkt ausruhen können.

Des Weiteren bietet der TGE neben leistungsstarken 2,0-Liter-TDI-Motoren mit bis zu 177 PS und einem optionalen 8-Gang-Automatikgetriebe auch die Wahl zwischen Front-, Heck- oder Allradantrieb sowie ein dichtes Service-Netzwerk.